WOHNPARTNER
IHR ANSPRECHPARTNER IM GEMEINDEBAU

Von der ersten Idee über Kosten und Förderungsmöglichkeiten bis hin zum fertig gestalteten Nachbarschaftsgarten – wohnpartner steht Hobby-GärtnerInnen bei allen Fragen rund um das Thema Garten im Gemeindebau zur Seite.

SO ERREICHEN SIE IHR WOHNPARTNER-TEAM

Sie erreichen unsere wohnpartner-Teams telefonisch und via E-Mail von Montag bis Freitag zwischen 9.00 und 18.00 Uhr.
Gerne stehen wir Ihnen auch persönlich zur Verfügung – vereinbaren Sie dazu einfach einen Termin mit uns!

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website: **www.wohnpartner-wien.at**

wohnpartner – Gemeinsam für eine gute Nachbarschaft

Impressum:
Herausgeber: Wohnservice Wien Ges.m.b.H.,
Bereich: Marketing & Veranstaltungen, Guglgasse 7–9/2. OG, 1030 Wien;
Fotos: PID/Bohmann; Ludwig Schedl/Wohnservice Wien, iStockphoto;
Illustration: 2dream Production e.U.; Layout: TrendCom.
Stand: September 2018

GEMEINSAM GARTELN
IM GEMEINDEBAU

wohnpartner
Gemeinsam für eine gute Nachbarschaft

wien. unser zuhause.

MIR IST WICHTIG, …

… dass Bewohnerinnen und Bewohner die Möglichkeit haben, ihr Wohnzimmer nach draußen zu verlegen, und gemeinsam mit ihren Nachbarinnen und Nachbarn ihren Traum vom Garteln verwirklichen können.
Zahlreiche Gartenformen – von Mobilen Beeten bis hin zu Nachbarschaftsgärten – inspirieren dazu, Schaufel und Rechen in die Hand zu nehmen und die Wohnhausanlagen oder das Grätzel zu verschönern.

ICH FREUE MICH, …

… wenn auch Sie Ihren grünen Daumen „auspacken" und gemeinsam mit Ihren Nachbarinnen und Nachbarn ein kleines, grünes Paradies im Wiener Gemeindebau erschaffen. Das Garteln ist nicht nur ein schönes Hobby, vielmehr kommen hier Menschen verschiedenen Alters und Herkunft zusammen, um gemeinsam ihrer Leidenschaft nach zu gehen.
Wenn auch Sie Interesse am nachbarschaftlichen Garteln haben, wenden Sie sich an das wohnpartner-Team in Ihrem Bezirk.

Kathrin Gaál
Stadträtin für Frauen, Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung

GARTENPARADIES ZUM SELBERMACHEN

Ein bunter Garten, der Duft feiner Kräuter und die Ernte des eigenen Gemüses – die Gartensaison ruft, und für Hobby-GärtnerInnen aus Wiens Gemeindebauten heißt es nun Ärmel hochkrempeln und ab ins Beet! Gemeinsam mit wohnpartner können Sie sich Ihr ganz persönliches Gartenparadies gestalten.

BEETE FÜR EINZELNE MIETERINNEN UND MIETER

Bereits seit vielen Jahren existieren in den Gemeindebauten kleine Blumenbeete, die von ihren BewohnerInnen liebevoll gehegt und gepflegt werden. Diese können schnell und einfach geplant und angelegt werden: Ein formloser Antrag beim zuständigen Kundendienstzentrum von Wiener Wohnen reicht, und schon kann der grüne Daumen aktiviert und nebenbei auch die Wohnhausanlage verschönert werden.

GEMEINSCHAFTSGÄRTEN

Ganz unter dem Motto „Gemeinsam pflanzt es sich besser" steht in Gemeinschaftsgärten das Miteinander im Vordergrund: Zusammen mit NachbarInnen wird gegartelt, gepicknickt und geplaudert. Auch Obst und Gemüse darf in diesen umzäunten Gärten angebaut werden. Interessierte Gruppen wie auch Einzelpersonen können sich an wohnpartner wenden – die MitarbeiterInnen unterstützen bei den ersten Schritten auf dem Weg zum Gemeinschaftsgarten.

NACHBARSCHAFTS-GÄRTEN

Gemeinsam garteln im Grätzel – ähnlich den Gemeinschaftsgärten wird auch hier zusammen gegärtnert. Jedoch stammen die Nachbarschafts-GärtnerInnen aus unterschiedlichen Wohnhausanlagen. Zudem wird bei dieser einzigartigen Gartenform eine öffentlich zugängliche Fläche zum Pflanzen genutzt – dadurch steht das Kennenlernen der Grätzel-BewohnerInnen im Vordergrund. Interessierte können sich mit ersten Ideen sowie Standortvorschlägen an wohnpartner wenden.

MOBILE BEETE

Klein, aber oho: Wer eine Alternative zu einem eigenen Garten sucht, ist mit Mobilen Beeten bestens beraten. Die mit Erde gefüllten Hochbeete können nach Lust und Laune bepflanzt werden – von Rosen über Sonnenblumen bis hin zu Erdbeeren sind der Vielfalt keine Grenzen gesetzt. Um der Blütenpracht gerecht zu werden, können zudem die Holzkisten kreativ gestaltet werden. Die Mobilen Beete werden dabei von wohnpartner zur Verfügung gestellt.